

Anwesend: Konrad, Christian, Cindy, Laura, Julia, Steffen, Robert
entschuldigt: Maria, Karolin, Sabine
unentschuldigt: Leopold, Linda
Gäste: Daniela Striegnitz, Mathis Heinig, Anne Noack

Zeit: 20:00 – 22:00
Sitzungsleitung: Cindy
Protokoll: Cindy

SITZUNGSPROTOKOLL VOM 19.11.2013

Tagesordnungspunkte (TOPs)

TOP 1: Gremienrundgang
TOP 2: Wahlen 26.-28.11.2013
TOP 3: Herbstgrillen Auswertung
TOP 4: Weihnachtsfeier 19.12.2013
TOP 5: FZÜ/Kuchenbasar
TOP 6: Legislaturabschlussbesprechung
TOP 7: Sonstiges

TOP 1: Gremienrundgang

-

TOP 2: Wahlen 26.-28.11.2013

- Im Wahlausschuss sitzen: Cindy Ide, Leopold Lorenz, Maria Kunze, Julia Köpke, Erik Wolf, Laura Löschel, Pia Gadewoltz
- Wahlstandbesetzung, ABS hat sich gar nicht gemeldet, SP hat deren Stand größtenteils schon besetzt
- Wahlurne, Wahlkabine, Glühwein und Glühweinkocher (Konrad)
- Glühweineinkauf ca. 30 Liter (Christian), 40,00 €; Gegenfinanzierung 0,20 € pro Becher – einstimmig beschlossen
- Wahlplakate – A3, 12 Stück ,4 Stk. á Motiv (Christian)
- Plakate, Aushang, Flyer Strehleener Straße Bürogebäude 3. und 7. Etage(Christian)

TOP 3: Herbstgrillen Auswertung

- Angebot Essen & Getränke: gute kleines Büffet, gut dass kein „all you can eat“ sondern Einzelpreise, zwei Salate ausreichend, zu wenig Brötchen bzw. Korb zu zeitig weggeräumt, Getränke gut aber nächstes Jahr evtl. noch heißen Kakao und Kinderpunsch
- Musik: Playlist war gut und wurde gelobt auch ohne DJ
- Schichten: hat gut Funktioniert,
- Einnahmen: ca. 500 € (genaue Absprache Linda)
- Allgemein: Schöner Abend, Chaotischer Start, aber dennoch gute Umsetzung und organisierter und schneller Abbau, mehr Werbung nächstes Jahr, bessere Absprache bezüglich Einkauf usw., nächstes Mal wieder Flyer, nicht nur Erstsemester sondern auch höhere Semester einladen, generell gutes Feedback von TN

TOP 4: Weihnachtsfeier 19.12.2013

- Raummiete: Absprache Maria
- Einkauf: Thermobecherrest vom Herbstgrillen müsste ausreichen (Konrad, Christian)
- Vorschuss Backzutaten durch Jahreswechsel: am 18.12.2013 bei Cindy, Einkauf

Anwesend: Konrad, Christian, Cindy, Laura, Julia, Steffen, Robert
entschuldigt: Maria, Karolin, Sabine
unentschuldigt: Leopold, Linda
Gäste: Daniela Striegnitz, Mathis Heinig, Anne Noack

Zeit: 20:00 – 22:00
Sitzungsleitung: Cindy
Protokoll: Cindy

wahrscheinlich durch Cindy

- Werbung: Linda, Aushang auch in der Strehleiner Straße, Aushang und Bekanntgabe auch schon zur Wahl

TOP 5: FZÜ 16.01.2014/Kuchenbasar

- Christin hat eine selbst erstellte Einladung an einen Kommiliton/-innen weitergeleitet, der diese dann an die Absolventen, die ihm bekannt sind, schickt.
- Genauere Daten wurden an Musikerin Lydia gegeben, sie sagt in den nächsten zwei Wochen zu (oder ab)
- Raummiete und Verlegung (evtl. 243 oder Klem) der VL im Raum 136 beantragen, Absprache Dr. Grottker (Julia oder Cindy)
- Raumantrag und Verlegung Lehrveranstaltung (Laura)
- Moderatoren werden noch gesucht (Christian)
- Welche Dozenten wollen Reden halten? -> Prof. Gängler (Julia), Wer soll eingeladen werden? Einladungen vor Weihnachten verteilen!
- Budget & Einkauf planen (Konrad)
- Ablaufplan vom letzten Jahr evtl. übernehmen
- Termin für Kuchenbasar
- Aushang FZÜ
- Kuchenbasar voraussichtlich am 13.01.2013

TOP 6: Legislaturabschlussbesprechung

- Organisation:
Jahresplan muss regelmäßig im Blick behalten werden
Veranstaltungen sollten mind. 6 Wochen im Voraus grob geplant werden um zu wissen, welche Fristen eingehalten werden müssen
Idee: großer Kalender für das FSR Büro anschaffen
- Veranstaltungen:
 - FZÜ sehr gelungen, unbedingt beibehalten
 - das Herbstgrillen kann in dem allgemeinen Rahmen beibehalten werden
 - WebBeatz sollte verkleinert werden – zu viel Arbeit auf zu wenig Leute (Überforderung der FSRe!) z.B. nur von unserer Fachschaft als Sommerfest
 - Ersti Fahrt kam gut an, sollte auch wieder angeboten werden bloß anders propagieren, von Beginn an kleinerer Rahmen, kleineres Haus
 - Zusätzliche Veranstaltungen wären zu viel
- Beteiligung:
Jedes Mitglied trägt auch die Verantwortung Aufgaben zu übernehmen, die einem keinen Spaß machen, die aber erledigt werden müssen oder die auch in der Prüfungszeit wichtig sind
Veranstaltungen in der Universität laufen anders ab als private (z.B. viele Formulare)
Die Arbeit im FSR ist definitiv zeitintensiv
Die Anerkennung der Gremienarbeit funktioniert nur, wenn die Mitgliedschaft in einem externen Gremium bestand
- Gremienarbeit: für uns als Studenten sehr zeitintensiv, Arbeit ist schwer zu verteilen, da fast jeder sowieso schon eingespannt ist – bei Ausfällen kaum Vertretungen gefunden

Anwesend: Konrad, Christian, Cindy, Laura, Julia, Steffen, Robert
entschuldigt: Maria, Karolin, Sabine
unentschuldigt: Leopold, Linda
Gäste: Daniela Striegnitz, Mathis Heinig, Anne Noack

Zeit: 20:00 – 22:00
Sitzungsleitung: Cindy
Protokoll: Cindy

- besonders in der Studienkommission; transparentere Gestaltung gewünscht, es sollte zwei „Experten“ für die Studienkommission geben
Robert bietet sich als Ansprechpartner für die neuen StuKo Mitglieder an
Studenten aus höheren Semestern sollten in Zukunft animiert werden mit Problemen bezüglich der Studienordnungen zu uns zu kommen
Idee: Gremienbaum erstellen, auch im Internet auf unserer Homepage und Facebook Seite
- Allgemein: Zusammenarbeit hat gut funktioniert, Kandidatur von Leopold war zu unseren Gunsten und er hat sich gut eingebracht trotzdem er von Anfang an nur als „Teilzeit“ Mitglied dazu kam
Für das folgende Jahr wird mit den ausländischen Studenten kooperiert (Prof. Hortsch)
Jedes alte Mitglied sollte eine kleine Gremienbeschreibung in Bezug auf das vergangene Jahr machen, welches den neuen Mitgliedern helfen soll
Für nächstes Jahr extra Posten für die E-Mail Verwaltung

TOP 7: Sonstiges

- Der Career Service möchte sich in einer Sitzung vorstellen- Rückmeldung
Entscheidung wird erst 01/2014 gefällt (Steffen), Abstimmung neuer FSR
- Bekanntgabe der Klausurtagung an die neuen FSR Mitglieder nach der Wahl (Maria, Cindy)
- Keller- und Tresorschlüssel fehlen (evtl. Linda?)
- Bei größeren Veranstaltungen Geld in Zukunft im Voraus, da die Mitglieder sonst lange auf höhere Summen warten müssen
- Abrechnung (Unterkunft) Ersti-Fahrt, Zahlendreher? – Absprache Linda durch Laura
- Bedruckbare Folien FSR (Dezember 2013) – Einkauf Julia
- Absprache Vorschuss Klausurtagung Linda (Laura)
- Coffee Hour Sprechstunde Laura im FSR-Büro
- Schlüssel Eva ?
- Neue Schlüssel – 2 Mitglieder mehr als letztes Jahr
- Schlüssel Felix → Putzfrau